VERORDNUNG (EWG) Nr. 2705/74 DER KOMMISSION

vom 25. Oktober 1974

zur Anwendung der Güteklasse III für bestimmte Zitrusfrüchte im Wirtschaftsjahr 1974/1975

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1035/72 des Rates vom 18. Mai 1972 über eine gemeinsame Marktorganisation für Obst und Gemüse (1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 2745/72 (2), insbesondere auf Artikel 4 Absatz 1,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die Verordnung (EWG) Nr. 379/71 der Kommission vom 19. Februar 1971 über die Festsetzung der Qualitätsnormen für Zitrusfrüchte (3) setzte eine Güteklasse III für diese Erzeugnisse fest.

Gemäß Artikel 4 Absatz 1 erster Unterabsatz der Verordnung (EWG) Nr. 1035/72 gelten die Güteklassen III nur insoweit, als die diesen Güteklassen entsprechenden Erzeugnisse zur Deckung des Verbraucherbedarfs notwendig sind. Diese Notwendigkeit, die für Zitronen durch die Verordnung (EWG) Nr. 918/74 der Kommission vom 18. April 1974 zur Anwendung der Güteklasse III für bestimmtes Obst im Wirtschaftsjahr 1974/1975 (4) schon anerkannt worden ist, zeigt sich gegenwärtig für Zitrusfrüchte mit Ausnahme von Zitronen. In Anbetracht der erheblichen Produktionsschwankungen in den einzelnen Wirtschaftsjahren ist die Dauer der Anwendung der Güteklasse III zu begrenzen.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Obst und Gemüse —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Der Anhang der Verordnung (EWG) Nr. 918/74 wird wie folgt ergänzt:

„Apfelsinen: vom 1. Oktober 1974 bis zum 30. Juni 1975,

Mandarinen und Satsumas, Clementinen, Tangerinen und andere ähnliche Hybriden von Zitrusfrüchten: vom 1. November 1974 bis zum 31. März 1975."

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 25. Oktober 1974

Für die Kommission

Der Präsident

François-Xavier ORTOLI

(1) ABl. Nr. L 118 vom 20. 5. 1972, S. 1.
(2) ABl. Nr. L 291 vom 28. 12. 1972, S. 147.
(3) ABl. Nr. L 45 vom 24. 2. 1971, S. 1.
(4) ABl. Nr. L 106 vom 19. 4. 1974, S. 32.